

Pflegeleitbild des St. Rochus Krankenhaus Dieburg



Das Pflegeleitbild ist Bestandteil des Leitbildes des St. Rochus Krankenhauses Dieburg und verknüpft Patienten-, Mitarbeiter- und Betriebsziele miteinander. Es dient der Förderung eines einheitlichen Pflegeverständnisses und als Orientierung für die Pflege.

Grundsatz:

Basierend auf dem Leitbild des St. Rochus Krankenhauses steht der Mensch mit seiner Individualität, Eigenständigkeit und Würde im Mittelpunkt unseres pflegerischen Handelns.

Wissenschaftliche Grundlage:

Der Pflegedienst arbeitet in Anlehnung an die Pflege-theorien von Frau N. Rooper und Frau L. Juchli. Hierbei stehen die ATLS, **Aktivitäten des täglichen Lebens**, im Mittelpunkt und sind die Grundlage der gesamten Pflegedokumentation.

Immer dort, wo Probleme der Lebensaktivitäten auftreten, wird professionelle Pflege erforderlich. Sie dienen somit, als Leitfaden zur Erfassung der Pflegebedürftigkeit und vorhandener Ressourcen.

Umsetzung in die Praxis

Organisation des Pflegedienstes und des pflegerischen Funktionsdienstes

Stationsorganisation

Um eine umfassende, ganzheitliche Pflege durchführen zu können, ist auf allen Stationen die Bereichspflege eingeführt. Diese Form fördert die Eigenständigkeit, Verantwortung und Entscheidungskompetenz der pflegerischen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

Ziel der Bereichspflege ist es, den Patienten einen persönlichen Ansprechpartner zuteilen zu können, um eine persönliche Atmosphäre zu gewährleisten.

Um den kollegialen Austausch zu fördern und Änderungen zeitnah umsetzen zu können, finden regelmäßig Teamsitzungen statt.

Der Pflegeprozess

Um einen gleichwertigen Informationsstand aller am Pflegeprozess Beteiligten zu gewährleisten und die Planung, Durchführung und Effizienz pflegerischer Maßnahmen aufzuzeigen, ist eine auf die Bereichspflege abgestimmte Dokumentation vorhanden. Diese wird kontinuierlich in Projektgruppen aktualisiert.

Pflegestandards

Als Bestandteil des Pflegeprozesses wurden und werden durch Projektgruppen Pflegestandards auf Basis der aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse erstellt und aktualisiert. Sie dienen der Planung einer hochwertigen und umfassenden Versorgung und werden den persönlichen Ressourcen und Fähigkeiten des Patienten individuell angepasst.

Übergabe am Patientenbett

Die mittägliche Übergabe des Pflegedienstes erfolgt am Patientenbett. Hierdurch wird der Patient aktiv in den Behandlungsprozess mit eingebunden. Ziel ist es, mit dem Patienten und seinen Angehörigen und nicht über ihn zu reden.

Pflegeleitbild des St. Rochus Krankenhaus Dieburg



Pflegeberatung:

Zur Unterstützung unserer Patienten und deren Angehörigen bietet das Pflegepersonal eine Beratung bei pflegerischen Problemen sowie bei Fragen der Prävention, Rehabilitation und Gesundheitserziehung an.

Diese Pflegeberatung wird u.a. für die Bereiche Wundversorgung, Diabetes mellitus, Basale Stimulation, Kinästhetik, Stillberatung, Tragetuchanwendung bei Säuglingen und Aromapflege angeboten.

Erhaltung und Förderung beruflicher Kompetenzen:

Um den Ansprüchen an die Versorgung und Betreuung der Patienten gerecht werden zu können, nehmen die Pflegepersonen regelmäßig an zielorientierten Fort- und Weiterbildungen teil.

Neue Mitarbeiter werden durch ein Einarbeitungskonzept systematisch in die Abläufe und Prozesse eingearbeitet.

Auszubildende im Pflegeberuf werden durch Praxisanleiter begleitet und erhalten Unterstützung zur Umsetzung des theoretisch vermittelten Wissens in die Praxis.

Wir identifizieren uns mit den Zielsetzungen des St. Rochus Krankenhauses. Für den guten Ruf unseres Hauses fühlen wir uns mitverantwortlich.